



**Berg
frei!**

*Liebe NaturFreundinnen,
liebe NaturFreunde,
liebe Leserinnen und Leser,*

in den letzten Monaten hatte der Bezirksvorstand wieder oder besser immer noch genug, wenn nicht eher zuviel zu tun.

So arbeitet das Team auf Hochtouren für die Eröffnung der Wimbachgrieshütte zum 28.05.2022. Wir hoffen, alles fertig zu bekommen, um den Pächtern den Start der Übernachtungssaison pünktlich zum 1.6. zu ermöglichen. Danke an Familie Aigstorfer für die tatkräftige Unterstützung als Pächter.

Das Bootshausgelände wurde am 2. April in einer Arbeitstour hergerichtet. Danke hier an alle Helfer, insbesondere an den MTB-Club München.

Der geplante Termin für die Spielplatzöffnung, 30.04. konnte erfolgreich mit dem Schirmherrn Florian Ritter, MdL, durchgeführt werden.

Der 1. Mai im Bootshaus war trotz mäßigen Wetters ein Erfolg, Hüpfkissen und die Waffelbäckerei waren hoch frequentiert.

Im Ganzen lässt sich das neue Jahr gut an und ich hoffe, euch wieder alle gesund auf den verschiedensten Veranstaltungen zu treffen.

Berg frei!

Rainer Högl
Bezirksvorsitzender

Aktuelles aus der Bezirksjugend

Das Sommer-NFJ nochmal ist da!

Also wenn ihr zwischen Eis essen, Schwimmen und Wandern noch etwas Zeit habt, dann schaut doch mal rein! Es ist wieder für jeden was dabei:

- > Junge Routenbezwinger – eine Woche in Arco
- > Jugendjahreshauptversammlung – neues aus der Jugendleitung
- > Sommerfest am Bootshaus – Steckerlfisch und Kletterwand am Bootshaus
- > Tagesbetreuung und Hüttenwochenende – unser Ersatzprogramm für die Sommerfreizeit
- > Familiengruppe – Isarranger, Familienwochenende und Schnibbelparty
- > Und vieles mehr!

Viel Spaß beim Lesen und hoffentlich bis bald.



Bezirk

- So., 19.06.22 100 Jahre Ortsgruppe Obersendling.
Feier ab 14:00 Uhr am Bootshaus
- Sa., 25.06.22 Sommerfest Bezirk München am Bootshaus
- Mo., 11.07.22 Bezirksausschusssitzung im Bootshaus
- Sa., 17.09.22 Wiesn-Anstich im Bootshaus
- Mo., 19.09.22 Bezirksausschusssitzung im Bootshaus

Bergsteigen

- Sa., 11.06.–Sa., 18.06.22 Outdoor-Kletter-Camp
Berchtesgadener Land
- Mo., 04.07.22 Alpine „Longline“ in den Bayerischen Alpen
- Di., 02.08.22 Abenteuer Höhlenfahrt
- Sa., 27.08.–Sa., 03.09.22 Klettersteiglehrgang Osttirol/Lienz

Wandern

- Di., 21.06.22 Natura-2000-Wanderung durch die
Panzerwiese und das Hartelholz
- Di., 28.06.22 Naturkundliche Führung durch den
Nymphenburger Schlosspark
- Fr., 09.09.–So., 11.09.22 Durch das Künische Gebirge zum
König des Bayerischen Waldes
- Fr., 16.09.22 Bergwanderung auf das Schneidjoch mit
Besichtigung der rätischen Inschriften

Mountainbike / Radfahren

- Sa., 25.06.–So., 26.06.22 Von den Loisachquellen
bis zur Mündung

Wassersport

- Mai–September Trainingsabende im Sommer
- So., 12.06.22 Kajak-Tagesfahrt auf der oberen Isar
- Sa., 25.06.–So., 26.06.22 Wildwasserfahrt ins Lechtal
- So., 03.07.22 Kajak-Schnuppertag
- Mo., 11.07.22 Kajakkurs
- Di., 12.07.22 Kajakkurs
- Do., 14.07.22 Kajakkurs
- So., 17.07.22 Abschlussfahrt Kajakkurs
- Do., 08.09.–So., 11.09.22 Wildwasserfahrt in den Alpen

KUSS

Kultur

Termine werden kurzfristig je nach behördlichen Auflagen veröffentlicht.

Umwelt

- Mi., 01.06.22 Führung über den Rangierbahnhof
- Di., 21.06.22 Natura-2000-Wanderung durch die
Panzerwiese und das Hartelholz
- Fr., 24.06.22 Vortrag Wildbienen am Balkon,
Biodiversität vor der Haustür
- Di., 28.06.22 Naturkundliche Führung durch den
Nymphenburger Schlosspark
- Sa., 16.07.22 Rundwanderung an der renaturierten Isar im
Rahmen der Nachhaltigkeitstage, Bootshaus

Senioren

- Mi., 08.06.22 Senioren-Stammtisch im Bootshaus
- Mi., 15.06.22 Senioren-Wanderung Starnberger See
und Roseninsel
- Mi., 13.07.22 Senioren-Stammtisch im Bootshaus
- Mi., 20.07.22 Senioren-Wanderung Freisinger Weltwald
- Mi., 10.08.22 Senioren-Stammtisch im Bootshaus
- Mi., 24.08.22 Senioren-Wanderung nach Gmund
- Mi., 14.09.22 Senioren-Stammtisch im Bootshaus
- Mi., 21.09.22 Senioren-Wanderung nach Andechs
- Mi., 12.10.22 Senioren-Stammtisch im Bootshaus
- Mi., 26.10.22 Senioren-Wanderung nach Perchting

Soziales

Termine werden kurzfristig je nach behördlichen Auflagen veröffentlicht.

Familiengruppe

- Mi., 08.06.–Fr., 10.06.22 Erkundung der Pupplinger Au mit
den Isarrangern
- Mo., 04.07.22 Planschbecken und Kanal
- Fr., 08.07.–So., 10.07.22 Familienwochenende im Natur-
Freunde-Haus „Schönau“
- Sa., 16.07.22 Schnibbelparty mit dufter Mucke
- So., 17.07.22 Kinderkochkurs mit Rainer

Reparatur-Café

- So., 26.06.22 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
 - So., 31.07.22 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
 - So., 28.08.22 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
- Die Durchführung ist abhängig von den aktuellen Corona-Pandemie-Vorschriften.

Was war

Unbekanntes Alentejo

Kaum ein Reiseführer nennt den Fisherman's Trail, einen Weitwanderweg entlang Portugals wilder Atlantikküste im Alentejo. Abwechslungsreich verläuft er meist hoch auf den Klippen und führt immer wieder hinunter zu traumhaften Sandstränden. Der ca. 100 Kilometer lange Küstenstreifen steht unter Naturschutz, und das Verbot von jeglichen Bauwerken wird auch tatsächlich eingehalten, so dass der Blick weit über ein naturbelassenes Gebiet schweifen kann.



Edi und Christine Eben zeigten im Bootshaus Bilder von dieser Wanderung im Mai mit prächtigen Blütenteppichen in leuchtenden Frühlingsfarben. Der Weg ist aber auch zu allen anderen Jahreszeiten lohnenswert, außer in der Hitze des Hochsommers. Als besonderen Höhepunkt können die Wanderer an der weltweit einzigen Stelle Störche beobachten, die an Felsen am Meer nisten.

Historisch bedeutsam ist das nicht weit vom Trail entfernte Städtchen Grandola, das zum Symbol für die „Nelkenrevolution“ im April 1974 wurde. Erfreulicherweise verlief sie nahezu unblutig. Ein Denkmal am Ortseingang erinnert an die damaligen Ereignisse. Die Revolution hatte u.a. die Enteignung des Großgrundbesitzes zur Folge, den die Landarbeiter in Besitz nahmen und in Kooperativen gemeinsam bewirtschafteten – eine Maßnahme, die allerdings drei Jahre später wieder rückgängig gemacht wurde.



Für die OG München-Süd war der erste Vereinsabend im Bootshaus des Bezirks eine erfolgreiche Premiere. Weitere interessante Themen folgen. Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Unser Quartalsprogramm findet ihr in den Fächern an der Wand im Eingangsbereich.

Christine Eben
OG München Süd

Senioren-Wanderung nach Altomünster

Im Dachauer Hinterland gibt's viele schöne, kleine Dörfer. Dazwischen liegen große Felder und Wiesen und manchmal ein kleines Wäldchen. Durch so eine Landschaft führte eine Senioren-Wanderung in der Woche nach Ostern.

Mit der S-Bahn fuhren wir nach Erdweg. Wir liefen gut einen Kilometer durch eine wasserreiche Gegend zum Petersberg. Dort oben steht seit über 900 Jahren eine romanische Kirche. Diese Basilika gehört zu den ältesten Kirchen Bayerns.



St. Peter bei Eisenhofen

Danach ging's runter nach Eisenhofen zum spirituellen Weg „InSichGehen“. Da findet sich ein Spruch von Thomas von Aquin neben einer Erkenntnis von Bert Brecht. Eine Weisheit von fernöstlichen Philosophen neben abendländischen Kirchenlehrern.

Interessant ist auch ein Modell unseres Sonnensystems im Verhältnis 1 zu einer Milliarde.

Nach gut drei Stunden erreichten wir dann endlich Altomünster. Beim Maier-



Auf dem Weg „InSichGehen“



Mittagessen in Altomünster

bräu ließen wir uns ein deftiges Mittagessen im Wirtsgarten schmecken. Nach dem Besuch der Klosterkirche und eines Einkaufs im Klosterladen gingen drei von uns noch den „dunklen Gang“, ein unterirdischer Weg mit leichtem Gruselfaktor. Zufrieden wegen der schönen Wanderung und des gelungenen Tages fuhren wir danach zurück nach München.

Claus Otrembnik
OG Karwendel

Was war

Skitour auf der Kanzelwand

Für Samstag, den 12. Februar 2022, stand die Tagesskitour (geführt durch Klaus) auf die „Kanzelwand“ im Kleinwalsertal auf dem Programm. Start war Faistenoy/Talstation Fellhornbahn; Aufstieg entlang der Piste bis Mittelstation – über einen Ziehweg ins „Warmatsgrundtal“ und an dessen Talschluss rechterhand Aufstieg bis zum Gipfelkreuz der „Kanzelwand“.



Die Hinreise nach Oberstdorf gestaltete sich recht zeitaufwändig – schließlich aber waren alle fünf TeilnehmerInnen komplett und wir begannen um ca. 09:45 Uhr unsere Tour bei strahlendem Sonnenschein.

Die ersten Höhenmeter legten wir auf dem vereisten Skihang zurück. Jedoch konnten wir die Piste nach einer halben Stunde und nach Überwindung der ersten Steilstücke verlassen und bogen linkerhand auf einen kleinen, unscheinbar anmutenden Steig in den Wald ab. Hier – fernab von allem Massentrubel und dem Scharren der Skier auf der vereisten Piste – eröffnete sich unter verschneiten Bäumen eine gut angelegte Spur ins „winter wonderland“. Serpentinaen führten uns über manches Hindernis (Bachüberquerung, Metallbrückchen, Büsche) zum Ziehweg, welcher uns ins Warmatsgrundtal brachte. Der beeindruckende Ausblick auf die den Talschluss umgebenden Gipfel und deren Hänge ließen uns (beinahe) die Mühen dieses „Hatschers“ vergessen. Kurz vor Ende des Kessels führte die Spur nach rechts und in angenehmer Steigung näherten wir uns stetig der „Kanzelwand“.

Da die Zeit voranschritt, der Schnee bei starker Sonneneinstrahlung nicht besser wurde und auch noch Energie für den Rückweg vonnöten war, beschloss Klaus, dass „unser“ Gipfel dieses Tages ein Hügel ca. 150 hm unterhalb des Gipfels der „Kanzelwand“ war. Hier machten wir ausgiebig Brotzeit und genossen noch einmal die phantastischen Rundumblicke. Bei gerade noch gutem Schnee fuh-

ren wir im Gelände ab und hatschten/skateten/liefen den Ziehweg in umgekehrter Richtung, bis wir bei der Mittelstation auf die Piste trafen.

Die letzten Höhenmeter wurden auf der vereisten Piste vernichtet und nachdem alle TeilnehmerInnen wohlbehalten unten angekommen waren, beendeten wir diesen wunderschönen Tag bei Allgäuer Schmankerln in der Skihütte.

Danke an Klaus für die wunderschöne Routenführung sowie die gute und umsichtige Betreuung. Danke auch an Marc – wir konnten von ihm als geprüften Skitourenführer profitieren und hatten einen „top Betreuerschlüssel“ während der Tour.

Hoffentlich gibt es in Zukunft wieder eine so schöne Skitour!

Sissi Wieland



- E-Check
- Altbau- und Neubauinstallation
- Lichtgestaltung
- Intelligente Haustechnik

Tel: 089 / 89 22 00 77
Mobil: 0171 / 64 19 116
info@elektro-wieland.de
Berg frei, Klaus Wieland

- Kunsttransporte
- Verpackung
- Umzugszubehör
- Einlagerungen

Mobil: 0179 761 64 11
Mail: info@der-weisse-handschuh.de
NaturFreundemitglied OG-Giesing und West/Wetterstein

Atemnot Husten Allergie Schnarchen
DR. MED. WOLFGANG SAUER
Lungenfachärztliche Schwerpunktpraxis
Internist, Allergologie, Schnarch- u
Schlafapnoediagnostik
Pasinger Triangel, Josef-Retzer-Str.48
82141 München (Pasing); Tel.881 849
www.lunge-muenchen.de
Naturfreunde OG Plankenstein

Was kommt

NaturFreunde Kooperationsseminar in Kochel

Liebe ehemalige Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer, nachdem unser NaturFreunde-Kooperationsseminar mit der Georg-von-Vollmar Akademie in Kochel die letzten beiden



Jahre leider Corona-bedingt ausfallen musste, können wir uns heuer endlich wieder in dem schönen Haus für ein Wochenende treffen. Von **Freitag, den 8. bis Sonntag, den 10. Juli** beschäftigen wir uns diesmal mit dem Zusammenhang zwischen Ernährung, Landwirtschaft und der Klimakrise. Ausgehend von den Regeln, welche Zusammensetzung unserer Ernährung nach der klassischen Lehre „gesund“ ist, befassen wir uns mit der Frage, warum das heutige industrielle Agrarsystem unserer Gesundheit langfristigen Schaden zufügt und darüber hinaus eine wesentliche Ursache für das Artensterben und den Klimawandel darstellt.

Kritisch betrachten wir auch die sogenannte neue Gentechnik, die eine klimagerechte Anpassung der Landwirt-

schaft versprechen will. Für unsere Themen habe ich auch heuer wieder hervorragende Referenten und Referentinnen gewinnen können.

Beim Besuch eines Biobauern erfahren wir zukunftsfähige Alternativen einer Boden schonenden und das Tierwohl fördernden Lebensmittelerzeugung. Da die Vorgaben für unsere Landwirtschaft stark von der EU geprägt sind, wird uns die agrarpolitische Sprecherin und Europa-Abgeordnete der SPD, Maria Noichl, aus erster Hand über die derzeitige Entwicklung informieren und dabei auch auf die Folgen des Krieges in der Ukraine eingehen.

Demnächst erhaltet ihr die genaue Ausschreibung. Vormerkung für Interessenten bereits jetzt unter ch.eben@freenet.de oder Telefon (089) 78 25 69.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Mit herzlichem „Berg frei!“

*Christine Eben
OV München Süd*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 15. Juli 2022

Arbeitstour im Bootshaus

Die Bootshausreferenten Christian und Thomas laden herzlichst zur **Herbstarbeitstour am Samstag, 22. Oktober 2022** ins Bootshaus ein.

Im Zeitraum 9:00 bis 13:00 Uhr werden wir versuchen, das Gelände aufzuräumen und für den Winter vorzubereiten. Unter anderem sind folgende Arbeiten zu erledigen:

Spielplatz inkl. Sand reinigen und aufräumen, Spielgeräte überprüfen, Laub rechnen, Laubhaufen für die Igel anlegen, Feuerschalen-Holz sägen und aufschichten, Zaun ausbessern, Baumpflegearbeiten, Gastraum aufräumen, aufhübschen

und Herbstputz, Schönheitsreparaturen im Haus, wie z.B. Malerarbeiten.

Frei nach dem Motto: Ein jeder so viel wie er kann und Lust hat und –was geht, das geht und was nicht geht, geht nicht.

Damit wir Arbeit, Arbeitsgerät und auch das Mittagessen planen können, bitte wir um Anmeldung bis zum 19. Oktober 2022 bei den Referenten (referentbootshaus@nfbm.de) oder in der Geschäftsstelle unter info@nfbm.de oder 089-2015777. Eure Bootshausreferenten

*Thomas Zachmayer
und Christian Köhler*

Wir haben einen neuen Seniorenreferenten: Claus Otrembnik

Nach dem Rücktritt von Almut Germano hat sich Claus bereit erklärt, dieses schöne Amt zu übernehmen. Claus ist Mitglied der OG Karwendel und seit drei Jahren auch Wanderführer bei den Senioren. Seit der Ausgabe 4/2020 layoutet Claus auch den Einleger „Berg frei!“.



Ich wünsche Claus einen guten Start und dass viele Senioren aus allen Ortsgruppen des Bezirks München an den schönen Wanderungen teilnehmen.

Berg frei!

Karin Glasbrenner-Forster

Senioren-Stammtische

Am 13. April trafen sich acht Senioren im Biergarten des Bootshauses aus den Ortsgruppen Karwendel, München Süd, der Gruppe Plankenstein und aus dem Bezirk München zum Ratschen, zum Austauschen der alten Geschichten (Verinsgeschichte, Politik) und was wir so alles gemacht und erlebt haben. Im Bezirk München gibt es 16 Ortgruppen, wo sicher viele „Alte“ Mitglieder sind. Der nächste Senionen-Stammtisch findet am 8. Juni 2022, 14 Uhr, statt.

Traut's euch zu kommen. Wir würden uns sehr freuen (auch der Wirt).

Karin Glasbrenner-Forster

Was soll

Herbstarbeitstour 15. Oktober 2022 im NaturFreunde-Haus Schönau/Erl

Stefan Deubler und Herbert Weiß, Hausreferenten der Schönau würden sich am 15. Oktober 2022 über zahlreiche fleißige Hände bei der Frühjahrsarbeitstour freuen.

Wer will darf gerne bereits am Freitag anreisen, die Übernachtungen an diesem Wochenende sind für die Helfer natürlich kostenlos.

Die Arbeit am Samstag beginnt nach dem Frühstück gegen 8.30 Uhr und endet spätestens gegen 16 Uhr.

Für Frühstück, Mittagessen und Kaffee nebst Kuchen sorgen wir.

Helfen kann ein jeder, da die Arbeiten sehr vielschichtig sind. So wird u.a. die Bettwäsche gewechselt, Schränke müs-

sen rausgewischt, Fenster geputzt, Holz eingeschlichtet, der Blühstreifen mit den Rosen gepflegt und für den Winter hergerichtet werden.

Ihr seht es ist sicher für jeden eine Arbeit dabei.

Auch bei dieser Arbeitstour gilt, ein jeder macht das was er kann, soll lange wie er will. Es ist jeder willkommen, auch wenn es nur für 2 Stunden ist.

Bitte meldet euch zwecks Planung bis zum 12. Oktober bei den Referenten oder in der Geschäftsstelle unter info@nfbm.de oder 089-2015777 an.

Danke schon mal im Voraus.

*Stefan Deubler und Herbert Weiß
Hausreferenten Schönau/Erl*

Impressum

Herausgeber:

NaturFreunde Deutschlands
Bezirk München e.V.
Zentralländstraße 16
81379 München
Telefon: 089/201 57 77
Telefax: 089/202 15 07
info@naturfreunde-bezirk-muenchen.de

Bankverbindung:

IBAN: DE27 7015 0000 0000 1594 42
BIC: SSKMDEMXX

Geschäftszeiten:

Donnerstag: 10:00 bis 18:00 Uhr
Parteiverkehr: 16:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Redaktion: Rainer Hörgl (V.i.S.d.P.)

Layout: Claus Otrembnik

Druck: Druckerei Westphal GmbH
Auflage: 1500

Es gelten die Anzeigenpreise von 1.10.2018
Berg frei! erscheint viermal jährlich.

Spielplatz am Bootshaus offiziell eingeweiht

Unter der Schirmherrschaft von unserem NaturFreunde-Mitglied und SPD-Landtagsabgeordneten Florian Ritter wurde der neu gestaltete Spielplatz auf dem Bootshausgelände der NaturFreunde Bezirk München offiziell eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben.



Anwesend waren neben Christine Eben für den NaturFreunde-Landesverband Bayern auch Nicole Bartsch und Dominik Neldner als Vertreter des Bezirksausschusses Thalkirchen, der die Neuge-



staltung mit einem großzügigen Zuschuss erst ermöglicht hat. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön.

Nach den beiden neu errichteten Bodentrampolinen entstand nun mit dem attraktiven Spielplatz ein Familientreff



nicht nur für Vereinsmitglieder, sondern für alle Bewohner rings um das Bootshaus. Dieser wird von Groß und Klein bereits gerne benutzt und rege besucht. Während die Eltern entspannt im Biergarten das Treiben des Nachwuchses beobachten können, haben die Kinder viele Möglichkeiten, um sich richtig auszutoben. Schaut doch auch einmal vorbei.

Rudi Seidl



Ihr Fotograf für magische Momente.

Tel. 0172/3132967

info@meine-hoch-zeit.de

Rudi Seidl

OG Hochkopf-Obersending

Nachruf und Vorstellung

Die Münchner NaturFreunde trauern um ihr Mitglied

Hans Kolo

geb. 30.04.1937 – gest. 16.03.2022

Hans war Mitglied bei der Ortsgruppe München-Giesing-Brecherspitzze.

Hans war ein aktives Mitglied, der Berg- und Skitouren mit seinen Freunden aus der Ortsgruppe genauso liebte wie sein Steckenpferd, den Umweltschutz.

Als Hans 1970 in den Bayerischen Landtag gewählt wurde entwickelte sich schnell der neue Umwelt-Ausschuss zu seiner Bühne. Die damalige Regierungspartei hatte mit Umwelt nicht viel am Hut. Er machte sich als Umwelt- und Naturschutzpolitiker schnell einen Namen und wurde bald stellvertretender Ausschussvorsitzender.

Hans Kolo wurde zum Motor der umweltpolitischen Initiativen im Landtag und gemeinsam mit Alois Glück machte er den Ausschuss zu einem Ort fachlich herausragender Debatten. Die von Hans Kolo angeregten Anhörungen hatten ein hohes Niveau, schon Jahre bevor im Bundestag wirksame umweltpolitische Initiativen dis-

kutiert wurden. An einer Menge von fundierten Anfragen und Anträgen ließ es Hans nicht fehlen. Sie reichten von der „Schwermetallfreisetzung als Ursachen für Waldschäden und die Zunahme der Alzheimerschen Krankheit“ bis hin zu seinem Engagement gegen die später durch zahlreiche Proteste – die Proteste wurden auch von den NaturFreunden unterstützt – verhinderte Wiederaufbereitungsanlage (WAA) Wackersdorf.

Auch bei der Verfassungsänderung 1984, die an die Ideen Hoegners anknüpfte und Umweltpolitik stärker verankern sollte, hatte Hans Kolo eine Schlüsselrolle.

Bei vielen Umweltthemen war Hans Kolo seiner Zeit voraus, so z. B. bei der Debatte ums Waldsterben. Wenn ein Thema schwierig war oder es nicht populär zu sein schien, war das für Hans eher Ansporn. So ermunterte er viele.



Auch bei den NaturFreunden, egal ob in der Ortsgruppe, auf Bezirks- oder Landesebene, war er stets bei dem Thema Umwelt vorne mit dabei.

Es gab zahlreiche Seminare und Vorträge mit ihm und von ihm organisiert.

Hans, wir danken Dir für Deine Arbeit und die ehrenamtliche Arbeit bei den NaturFreunden und grüßen mit einem letzten „Berg frei!“

Rainer Hörgl
Bezirksvorsitzender
der Münchner
NaturFreunde

Bernard Grau
Vorsitzender der
Ortsgruppe Giesing-
Brecherspitze

Fünf Fragen an Ade Fuchs (Gruppe Karwendel)

Warum bist du NaturFreunde-Mitglied geworden?

In jungen Jahren, ich glaube, es war 1956, bin ich mit den „Falken“, einer Jugendorganisation der SPD, auf die Gießenbach-Hütte der NaturFreunde gefahren. Da hat es mir gut gefallen. Bald danach bin ich bei den NaturFreunden Mitglied geworden.

Welche NaturFreunde-Aktivitäten magst du besonders?

In früheren Jahren Skitouren gehen, Wandern, Bergsteigen. Ich war auch schon auf dem Mont Blanc und auf dem Großglockner. Durch die NaturFreunde waren Ziele und Touren möglich, die ich sonst nie erreicht hätte. So habe ich an der NaturFreunde-Expedition 1977 nach Marokko auf ein Skitourencamp im Hohen Atlas mit Besteigung der umliegenden

den Viertausender teilgenommen. 1979 waren wir von Istanbul aus mit dem Linienbus auf abenteuerliche Art unterwegs bis in den Iran zur Besteigung des höchsten Berges des Iran, den Damavand (5.600m). Dies waren wunderschöne Eindrücke und unvergessliche Erlebnisse in der Gemeinschaft.

Worauf freust du dich dieses Jahr besonders?

Mit meinen 90 Jahren mache ich nur noch leichte Wanderungen und gehe gerne zum Senioren-Stammtisch.

Welchen Ort magst du besonders?

Bayrischzell und Umgebung und den Eckbauer bei Garmisch.

Was können die NaturFreunde besser machen?

Die Gemeinschaft fördern, z.B. durch Vereinsausflüge. Ansonsten ist es gar nicht so leicht, jungen Menschen in der heutigen Zeit Ratschläge zu geben.



NaturFreunde Verlagsartikel

Die meisten Verlagsartikel sind auch in der Geschäftsstelle erhältlich. Ohne Versandkosten!



Memory aus Birkenholz
nur 4,25 €



Sicherheitsweste 5,25 €

EN 20471 zertifiziert
Verfügbare Größen: M und XL



Schlauchschal
in Rot, von der
Fa. Buff

**Preis für Münchner
NaturFreunde 17,20 €**



**Filz-Shopper ~~19,95 €~~
nur noch 16,00! €**

Innenfach mit
Reißverschluss



Taschenschirm 16,95 €

Ca. 97 cm Durchmesser,
geschlossen ca. 28 cm lang, ca. 352
g leicht, autom. öffnend und schlie-
ßend, Windproof-System, Soft-Touch-
Griff mit farbigen Grifftringen (limette
oder rot), Futteral mit Tragegurt. Das
NF-Logo ist silberfarben aufgedruckt.



Rollup-Rucksack ~~54,90 €~~

**Sonderpreis für Münchner
NaturFreunde 52,00 €**



Holz-Jojo 1,00 €



**Glasflasche mit Neopren-
überzug 10,00 €**



Armycap 19,50 €

Leichtes Cap in modischer
„Military“-Form mit 3-fach ge-
stepptem Schirm und silberfarbe-
nem verstellbarem Klemmver-
schluss in der Farbe grau.



Notizbuch ~~12,95 €~~

**Sonderpreis für Münchner
NaturFreunde 11,75 €**



Shoppingtasche, Fa. Reistenthel 15,95 €

Volumen: 15 Ltr., Reißverschluss,
verschiebbare Innentasche, wasser-
abweisend, Farben: schwarz oder
dunkelblau/rot, silberfarbenes Logo



Isolierflasche, Edelstahl 12,50 €

Ca. 0,75 Ltr., farbig lackiert, doppelwandig,
Anti-Rutsch-Matte mit Schnellverschluss,
Logogravur



**Grillschürze: Sonderpreis
solange Vorrat reicht 14,95 €**

Mit NF-Logo und „für eine natur-
freundliche Welt“ bestickt.
Farbecht, waschbar bis 60 °C,
Grammatur 240 g/m². Gr. 73 x 80 cm



Tasse, neues Design 6,45 €



Reise-Necessaire 10,00 €

2 Hauptfächer mit 2-Wege-
Reißverschlüssen und je 3
Einsteckfächern



Frühstücksbrett „cut and eat“ 12,95 €

Maße: 240 x 160 x 12 mm.
Extra scharfes
Frühstücks-
messer mit
Wellenschliff.
Schneidbrett aus Bambusholz.
Das Messer wird durch einen
Magneten perfekt in der
gefrästen Mulde gehalten.